

7 Die diatonischen Intervalle

Die Kombination von zwei Tönen bzw. den Abstand zwischen zwei Tönen nennt man **Intervall**. Die Töne können gleichzeitig oder nacheinander erklingen.

Die Intervalle

Prime Sekunde Terz Quarte

Quinte Sexte Septime Oktave

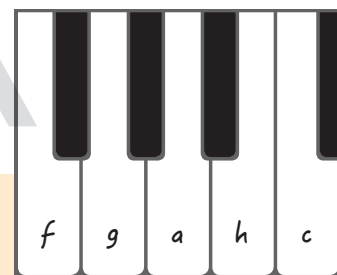
Intervalle in der Melodie

Man spricht von einer **Tonwiederholung**, wenn der gleiche Ton mehrfach nacheinander erklingt (Prime). Ein **Tonschritt** liegt vor, wenn Töne wie in der Tonleiter stufenweise aufeinander folgen (Sekunde). Sobald eine Tonstufe ausgelassen wird, spricht man von einem **Tonsprung** (Terz, Quarte, Quinte...).

M Bildung und Bestimmung von Intervallen

Um ein Intervall zu bilden und zu bestimmen, zählt man die Tonstufen, beginnend mit dem Ausgangston.

Das vorliegende Intervall umfasst fünf Tonstufen, *f* und *c* bilden also eine Quinte.



I II III IV V